

## STUBE-Wochenendseminar

# Traumaarbeit mit Kriegs- und Fluchtopfern

- was in Theorie und Praxis geschieht und wie ich  
mich engagieren kann

**19. - 21.1.2018, CPH, Nürnberg**



Mission  
EineWelt

Weil es uns bewegt!

**„Nicht wir machen Erfahrungen, sondern unsere Erfahrungen machen uns!“ Eugen Ionesco**

Traumatische Erfahrungen, die uns Menschen in unserer Entwicklung und/oder in unserem Leben wiederfahren, prägen und verändern uns. Viele berichten dann häufig, dass „nichts mehr ist so wie vorher, weder äußerlich noch innerlich“.

Der Seminartag mit dem Thema „Einführung in die Psychotraumatologie“ macht die Teilnehmenden mit Grundlagen und Konzepten der modernen, wissenschaftlich fundierten Psychotraumatologie, Neurobiologie und Stressforschung sowie mit traumapädagogischen und traumatherapeutischen Ansätzen und Methoden bekannt.

Traumatische Erfahrungen sind Extrem-Stresssituationen, die wir Menschen mit bestimmten körperlichen Überlebensmustern beantworten. Sie erfahren, was in der traumatischen Situa-

tion im Gehirn geschieht, welche körperlichen und emotionalen Auswirkungen auftreten und welche Verhaltensweisen oder Beschwerden Betroffene häufig zeigen.

Darüber hinausgehend wird an diesem Tag aufgenommen was Menschen hilft, mit dem Trauma umzugehen oder es zu bewältigen und wie wir gegebenenfalls selbst, feinfühlig mit Betroffenen umgehen und sie unterstützen können.

Wir alle brauchen, um in den Herausforderungen unseres Lebens belastbar und gesund zu bleiben, eine gute Selbstfürsorge, sowie die Aktivierung unserer eigenen Kräfte und Ressourcen. Auch darauf, wie das gehen kann, werden wir einen Blick werfen. Neben interessantem Input, Übungen und Arbeit in Kleingruppen soll auch Zeit für persönlichen Erfahrungsaustausch

und für Fragen sein.

Schwerpunkt der Arbeit der Stiftung Wings of Hope ist die psychosoziale Hilfe für Kinder und Jugendliche, die unter den Folgen von Krieg und Gewalt leiden. Unser Arbeitsschwerpunkt liegt in Bosnien-Herzegowina, der Kurdischen Autonomieregion Irak, El Salvador, Brasilien, Palästina, Israel und Deutschland.

Das große Anliegen von Wings of Hope ist, das Wissen über Traumata und ihre Folgen und die Möglichkeiten, Menschen dabei zu unterstützen, Wege aus dem Trauma zu finden, weiterzugeben.

Daher bietet Wings of Hope interessierten Menschen, im ehrenamtlichen oder beruflichen Kontext im In- und Ausland Workshops, Seminare und Weiterqualifikationen in Traumapädagogik und Traumatherapie an.

### Freitag, 19.1.2018

18.00 Uhr: Anreise und Abendessen

19.00 Uhr: Begrüßung und Einführung

danach: gemeinsame Abendveranstaltung

### Samstag, 20.1.2018

7.30 Uhr: Frühstück

9.00 Uhr: Regina Miehling - Stiftung "wings of hope": Workshop "Traumaarbeit" 1. Arbeitseinheit mit Input, Gruppenarbeit, Aussprache und Pause

10.45 Uhr: weiter im Programm

12.30 - 14.00 Uhr: Mittagessen und kurze Pause

14.00 Uhr: 2. Arbeitseinheit mit Input, Kleingruppenarbeit

18.00 Uhr: Abendessen, anschl. gemeinsame Abendveranstaltung

### Sonntag, 21.1.2018

7.30 Uhr: Frühstück

9.00 Uhr: Pfarrer Hans Zeller - Mission EineWelt: Wirkungen des Traumatologieprogramms in Zentralamerika Klärung offener Fragen des Vortages - Wie setze ich das Gelernte und Erfahrene zivilgesellschaftlich hier und in der Heimat um?

11.00 Uhr: Abschlußgespräch und Evaluierung

12.00 Uhr: Mittagessen, danach Verabschiedung und Abreise

## Die ReferentInnen

**Regina Miehling** Dipl. Sozialpädagogin, Traumapädagogin und Mitarbeiterin der Stiftung Wings of Hope Deutschland

**Hans Zeller** Pfarrer, Traumaberater und Lateinamerika-Experte

Weitere Infos, Online-Anmeldung und

Teilnahmebedingungen auf

[www.stube-bayern.de](http://www.stube-bayern.de)

gefördert aus Mitteln von

**Brot  
für die Welt**

STUBE BAYERN

Mission EineWelt  
STUBE Bayern

Königstraße 64, 90402 Nürnberg

Telefon: 0911 36 672 15

Fax: 0911 36 672 19

[stube@mission-einewelt.de](mailto:stube@mission-einewelt.de)

[www.stube-bayern.de](http://www.stube-bayern.de)